



Seminarpreis „Innovatives Lernen und Lehren“: Prozessbeschreibung

Die Referendarinnen und Referendare reichen die Darstellung ihres Unterrichtsvorhabens ein. Die Einreichung besteht zum einen aus einer Visualisierung des Unterrichtsvorhabens und der Unterrichtsmaterialien durch z.B. Videosequenzen, Präsentationen, Taskcards, Plakate, zum anderen wird eine dazu begleitende schriftliche Darstellung im Umfang von ca. 4 Seiten erwartet.

Die Referendarinnen und Referendare fügen der Darstellung den ausgefüllten Kriterienkatalog bei.

Einreichtermin in der Regel Ende Mai/Anfang Juni in Abhängigkeit von den Pfingstferien

Auswahlphase 1: Vorjury

Die Vorjury setzt sich aus Seminarausbilder(inne)n zusammen.

Die Vorjurymitglieder erhalten

- 1) die schriftlichen und digitalen Darstellungen des Unterrichtsvorhabens
- 2) die ausgefüllten Kriterienkataloge der Referendarinnen und Referendare.

Die Vorjurymitglieder füllen ebenfalls den Kriterienkatalog aus.

Die Vorjury nominiert drei Unterrichtsvorhaben.

**Auswahl bis 2 Wochen
vor Präsentation**

Auswahlphase 2: Jury Teil I:

Jedes Jurymitglied erhält die Darstellungen der drei Unterrichtsvorhaben und alle bisher ausgefüllten Kriterienkataloge.

Jury Teil II:

Die drei Kandidatinnen und Kandidaten präsentieren ihr Unterrichtsvorhaben der Jury und der Öffentlichkeit am Seminar in ca. 20 Minuten. Rückfragen im Anschluss an die Präsentation sind möglich.

Die Jury zieht sich zur Beratung zurück und gibt im Anschluss die Platzierungen bekannt.